



Hilke Kuring macht Vorschläge zu den Zählgruppen und erklärt das Verfahren bei der Auszählung der Stimmen. Es werden zwei Zählteams à drei Personen gebildet. Team 1 (Andrea Bunge, Helga-Maria Gühlcke und Angela Sperlich) wertet die Abstimmungsbögen zu den TOP 1-5 aus. Team 2 (Günter Nahon, Klaus Otte und Günther Schulz) übernimmt die Stimmenaushählung der Wahlen in den Aufsichtsrat. Die Stimmzettel befinden sich in verschlossenen Stimmzettelumschlägen, damit das Wahlgeheimnis gewahrt werden kann.

Die eingegangenen Wahlbriefe wurden durch Mitarbeiter der BGFG im Vorwege mit Eingangsdatum versehen, gezählt und die Namen der Vertreter wurden in der Vertreterliste abgehakt.

Nach Prüfung wird festgestellt, dass insgesamt 107 Wahlbriefe eingegangen sind. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 92,24 %.

Anschließend werden die Wahlbriefe geöffnet und die Stimmzettel zu den Tagesordnungspunkten 1-5 entnommen. Diese sind personalisiert. Alle Wahlbriefe werden für gültig erklärt. Das Zählteam 1 erhält die Abstimmungsbögen und das Zählteam 2 erhält die Wahlbriefe mit den verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den persönlichen Erklärungen.

**Tagesordnungspunkt 1** Entgegennahme der Berichte des Vorstandes und des Aufsichtsrates sowie des Prüfungsberichtes 2019 des Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V.

Die Berichte des Vorstandes und des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2020 sowie das zusammengefasste Prüfungsergebnis und der Bestätigungsvermerk des Prüfungsberichtes 2019 des Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V. wurden den Vertreterinnen und Vertretern zugesandt.

Alle Vertreterinnen und Vertreter hatten die Möglichkeit, fristgerecht ihr Rede-, Frage-, Antrags- und Auskunftsrecht durch schriftliche Mitteilung oder Mitteilung per E-Mail an den Vorstand oder an den Aufsichtsrat auszuüben.

Bis auf die Anträge zu TOP 4 und 5 wurden keine Fragen oder Anträge eingereicht.

Es sind 107 Wahlbriefe eingegangen. Davon enthalten 106 Wahlbriefe den Abstimmungsbogen für die Tagesordnungspunkte 1-5.

Gemäß § 33 Abs. 1 c) der Satzung haben die Vertreter die Entgegennahme des Prüfungsberichtes 2019 des Verbandes norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V. mit 104 Stimmen und zwei Enthaltungen beschlossen. Näheres ist der Niederschrift der Stimmenaushählung zu entnehmen.

**Tagesordnungspunkt 2** Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und Genehmigung der Vorwegzuweisung in die Ergebnisrücklagen

Der Aufsichtsrat ist seiner Pflicht nachgekommen und hat den Jahresabschluss 2020 geprüft.

Die Bilanz weist einen Jahresüberschuss von 7.995.650,02 € aus.

Gemäß getrennter Beschlussfassungen von Aufsichtsrat und Vorstand am 6. Mai 2021 wurde die Einstellung von

- 1.000.000,00 € in die Gesetzliche Rücklage
- 1.000.000,00 € in die Bauerneuerungsrücklage
- 4.304.490,02 € in die Anderen Ergebnisrücklagen

als unverbindliche Vorwegzuweisung beschlossen.

Vorstand und Aufsichtsrat haben der Vertreterversammlung vorgeschlagen, die Vorwegzuweisung zu den Ergebnisrücklagen zu genehmigen und den Jahresabschluss festzustellen.

Der Jahresabschluss und die Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen wurden mit 106 Stimmen einstimmig festgestellt bzw. beschlossen.

### **Tagesordnungspunkt 3**      Beschlussfassung zur Verwendung des Bilanzgewinns 2020

Vorstand und Aufsichtsrat haben vorgeschlagen, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2020 für die Zahlung einer Dividende von fünf Prozent auf das Geschäftsguthaben zu verwenden.

Die Berechnung ergibt sich wie folgt:

Dividendenberechtigtes Guthaben	33.823.200,00 €
Darauf 5 Prozent Dividende	1.691.160,00 €

Als Datum der Zahlung wurde der 16. Juni 2021 vorgeschlagen.

Die Verwendung des Bilanzgewinns sowie der Tag der Dividendenzahlung werden wie vorgeschlagen mit 104 Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

### **Tagesordnungspunkt 4**      Entlastung des Vorstandes

Der Vertreter Klaus Otte hatte einen schriftlichen Antrag auf Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates eingereicht, den alle Vertreterinnen und Vertreter mit den Abstimmungsunterlagen erhalten haben.

Dem Vorstand wurde mit 100 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen Entlastung für das Jahr 2020 erteilt.

### **Tagesordnungspunkt 5**      Entlastung des Aufsichtsrates

Dem Aufsichtsrat wurde mit 100 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen Entlastung für das Jahr 2020 erteilt.

### **Tagesordnungspunkt 6**      Neuwahl für drei turnusmäßig ausscheidende Mitglieder des Aufsichtsrates gemäß § 23 Absatz 2 der Satzung

In diesem Jahr scheidet Dimitrios Argiridis, Andrea Bunge und Helmut Schmedemann satzungsgemäß aus dem Aufsichtsrat aus. Alle kandidieren für eine Wiederwahl. Darüber hinaus kandidiert das Mitglied Ralf Wirths für eine Wahl in den Aufsichtsrat.

Es liegen somit insgesamt vier Kandidaturen für die Wahlen zum Aufsichtsrat vor.

Um die Wahl zu erleichtern, wurde eine schriftliche Kurzvorstellung aller Kandidaten mit Foto mit den Abstimmungsunterlagen an alle Vertreterinnen und Vertreter versandt.

Es sind 107 Stimmzettelumschläge eingegangen. Es wird geprüft, ob die persönlichen Erklärungen mit den Absendern übereinstimmen. Ein Stimmzettelumschlag wird für ungültig erklärt, weil die persönliche Erklärung nicht unterschrieben ist.

Es entfallen auf:

Dimitrios Argiridis	xx Stimmen
Andrea Bunge	xx Stimmen
Helmut Schmedemann	xx Stimmen
Ralph Wirths	xx Stimmen

Damit sind Dimitrios Argiridis, Andrea Bunge und Helmut Schmedemann wieder in den Aufsichtsrat gewählt. Alle nehmen ihr Amt an und bedanken sich für das Vertrauen.

Peter Schulz bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 13:00 Uhr.

gez. Peter Schulz

\_\_\_\_\_  
Versammlungsleiter

gez. Bernd Hartmann

\_\_\_\_\_  
Schriftführer

gez. Sascha Gohlke

\_\_\_\_\_  
Vorstand

gez. Peter Kay

\_\_\_\_\_  
Vorstand

gez. Helga-Maria Gühlcke

\_\_\_\_\_  
Vertreterin

gez. Klaus Otte

\_\_\_\_\_  
Vertreter